



Antrag

der Abgeordneten **Martin Hagen, Dr. Dominik Spitzer, Julika Sandt, Alexander Muthmann, Matthias Fischbach** und **Fraktion (FDP)**

Pflegekräftemangel im Blick II – Runden Tisch für strukturelle Verbesserungen einsetzen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, einen Runden Tisch zur strukturellen Verbesserung des Anerkennungsverfahrens für ausländische Berufsabschlüsse im Pflegebereich zu installieren. Dem Runden Tisch sollen neben den zwei zuständigen Staatsministerien, dem Staatsministerium für Gesundheit und Pflege sowie dem Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration, die für die Anerkennung zuständigen Behörden, Ausländerbehörden, Pflegeverbände und bayerischen Personalvermittlungsagenturen angehören.

Begründung:

Die Anwerbung von ausländischen Pflegekräften wird immer wichtiger für die Personalgewinnung in der Alten- und Krankenpflege. Viele Stellen sind in bayerischen Pflegeheimen oder Kliniken unbesetzt, gleichzeitig warten viele ausländische Pflegekräfte auf eine entsprechende Anerkennung ihrer Berufsabschlüsse durch bayerische Behörden. Personalvermittlungsagenturen, Arbeitgeber, Pflegeverbände klagen weiterhin über zu langwierige, uneinheitliche und intransparente Verfahren in Bayern. An welcher Stelle es hier im Prozess hakt, darüber sind sich die zuständigen Stellen nicht einig, wie aus einem Pressebericht des BR vom 16.02.2022 hervorgeht.¹

Ausländische Pflegekräfte stützen unser Pflegesystem, deswegen muss ihre Zuwanderung in den bayerischen Arbeitsmarkt vereinfacht, vereinheitlicht und beschleunigt werden. Die Prüfung der Gleichwertigkeit von Zeugnissen erfolgt in anderen Bundesländern deutlich schneller, wodurch das „beschleunigte Verfahren“ für die Einreiseformalitäten viel früher erfolgt und die Arbeitsaufnahme der potenziellen Bewerber zügiger möglich ist. Beim Pflegekräftemangel steht Bayern nicht nur in Konkurrenz mit anderen europäischen Staaten, sondern auch mit anderen Bundesländern.

Im Oktober letzten Jahres hat Staatsminister für Gesundheit und Pflege Klaus Holetschek vor einer „humanitären Katastrophe“ in der Pflege gewarnt.² Diese Warnung darf keine Wirklichkeit werden. Aus diesem Grund wird die Staatsregierung aufgefordert, einen Runden Tisch zu installieren, um mit allen Verantwortlichen und den Praktikern vor Ort gemeinsam strukturelle Lösungen auf den Weg zu bringen.

¹ <https://www.br.de/nachrichten/bayern/pflege-einreise-schwierig-auslaendische-pflegekraefte-meiden-bayern.SxWh7ha>

² <https://www.tagesspiegel.de/politik/chef-der-gesundheitsministerkonferenz-holetschek-warnt-vor-humanitaerer-katastrophe-in-der-pflege/27711724.html>